

## Online-Auftaktveranstaltung MORO „Regionale Steuerung der Siedlungs- und Freiraumentwicklung“ 23.03.2022

Die Regional- und Stadtentwicklung ist zeitgleich mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie, der Digitalisierung und der Klimakrise konfrontiert. Aus diesen resultieren heute wie auch zukünftig neue Flächenansprüche im Raum. Eine mögliche, vom Trend zum Homeoffice ausgehende verstärkte Flächennachfrage im Stadtumland oder ggf. sogar darüber hinaus in ländlichen Räumen sowie Flächenansprüche, die im Kontext der Klimaschutzziele entstehen, z. B. für den Ausbau von erneuerbaren Energien wie der Windkraft, sind nur zwei solcher Beispiele. Hinzu kommen in Wachstumsregionen bereits unbefriedigte Flächenansprüche insb. für das Wohnen und von Teilmärkten im Bereich der Gewerbenutzung. Die aus diesen Trends resultierenden Flächenansprüche gilt es auf regionaler Ebene möglichst flächensparend zu gestalten.

Das vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung initiierte Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Regionale Steuerung der Siedlungs- und Freiraumentwicklung“ soll diese Themen aufgreifen. Zum Auftakt des MORO diskutieren wir in der Online-Veranstaltung mit Fachleuten aus Wissenschaft, Regionalplanung, Verbänden, Kommunen, Bund und Ländern:

- Wie entwickelt sich die Flächennachfrage für Wohnen, Gewerbe, Freiräume und anderen Nutzungen? Welche neuen Trends sind festzustellen?
- Welche Grundlagen bieten Regionalplanung und informelle Formate der Regionalentwicklung, um den Veränderungen zu begegnen?
- Welche guten Ansätze zur Steuerung der Flächeninanspruchnahme auf der regionalen Ebene gibt es derzeit? Wo kommen sie an ihre Grenzen?

Inputs zu diesen Fragestellungen leisten u. a. Prof. Dr.-Ing. Sabine Baumgart, Präsidentin der Akademie für Raumentwicklung, Prof. Dr.-Ing. Stefan Siedentop, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Landes- und Stadtentwicklungsforschung und Thomas Kiwitt, Leitender Technischer Direktor des Verbands Region Stuttgart.

Die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung fließen in die Vorbereitungen zur geplanten Förderung von regionalen Modellvorhaben ein. Auch hierzu möchten wir im Rahmen der Veranstaltung informieren.

Die Veranstaltung findet am **23.03.2022 von 10:00 bis 15:00 Uhr** via Webex statt. Details zum Programm und zu den Anmelde-möglichkeiten folgen in Kürze.